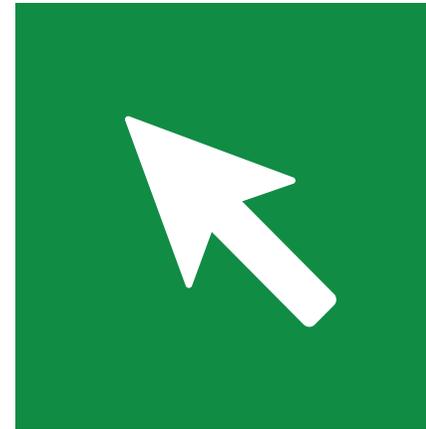
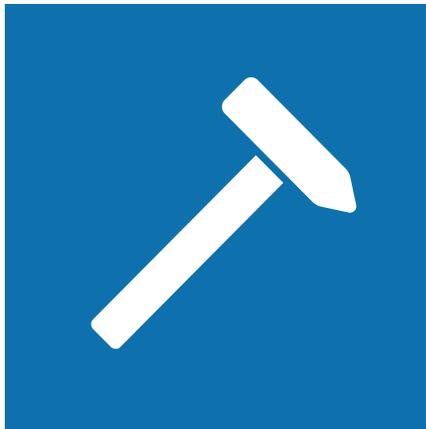


Profil GMT

Gestaltungs- und Medientechnik
Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd



Schwerpunkte



Produktgestaltung

(Konzeption, Gestaltung, Technologien, CAD, Modellbau)



Mediengestaltung Print

(Konzeption, Gestaltung, Produktion, Druckausgabe)



Mediengestaltung Digital

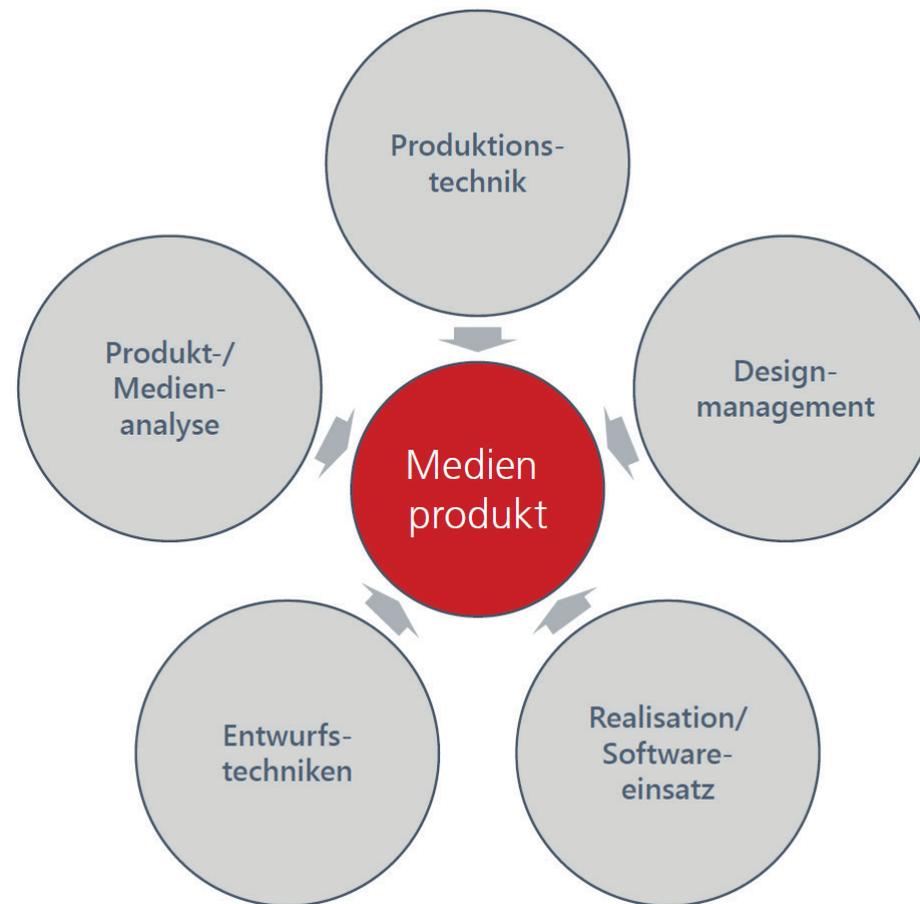
(Konzeption, Gestaltung, Produktion, digitales Endprodukt)



Übergreifende Themen

(Produkt- und Medienanalyse, visuelle Kommunikation, Medienrecht, Designtendenzen)

Theorie-Praxis-Bezug



Vollständige Handlung



	Analyse	Konzeption	Gestaltung	Umsetzung	Review
	(Projekt-) Auftrag, Situationsanalyse	(Projekt-) Planung, Zielsetzung, Zielgruppe, Produkt- und Medienanalyse	Ideenskizzen, Entwurfszeichnungen	Tech. Zeichnung, CAD, Modellbau	(Projekt-) Präsentation, Dokumentation, Reflexion
			Scribbles, Layoutskizze	Erstellung von Bild-, Grafik und Layouts, Druckausgabe	
			Scribbles, Screendesign	Medienintegration, digitales Endprodukt	

Inhaltliche Struktur



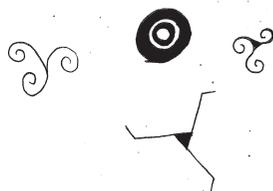
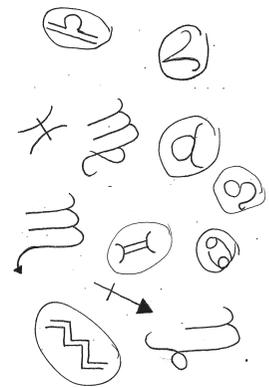
	GMT (6h/W.)	INF (2h/W.)
EK		

- » Grundlagen von Designprojekten
- » Visuelle Kommunikation
- » Flächengestaltung
- » Technische Darstellung
- » Mediengestaltung, Typografie und Layout
- » Medientechnik

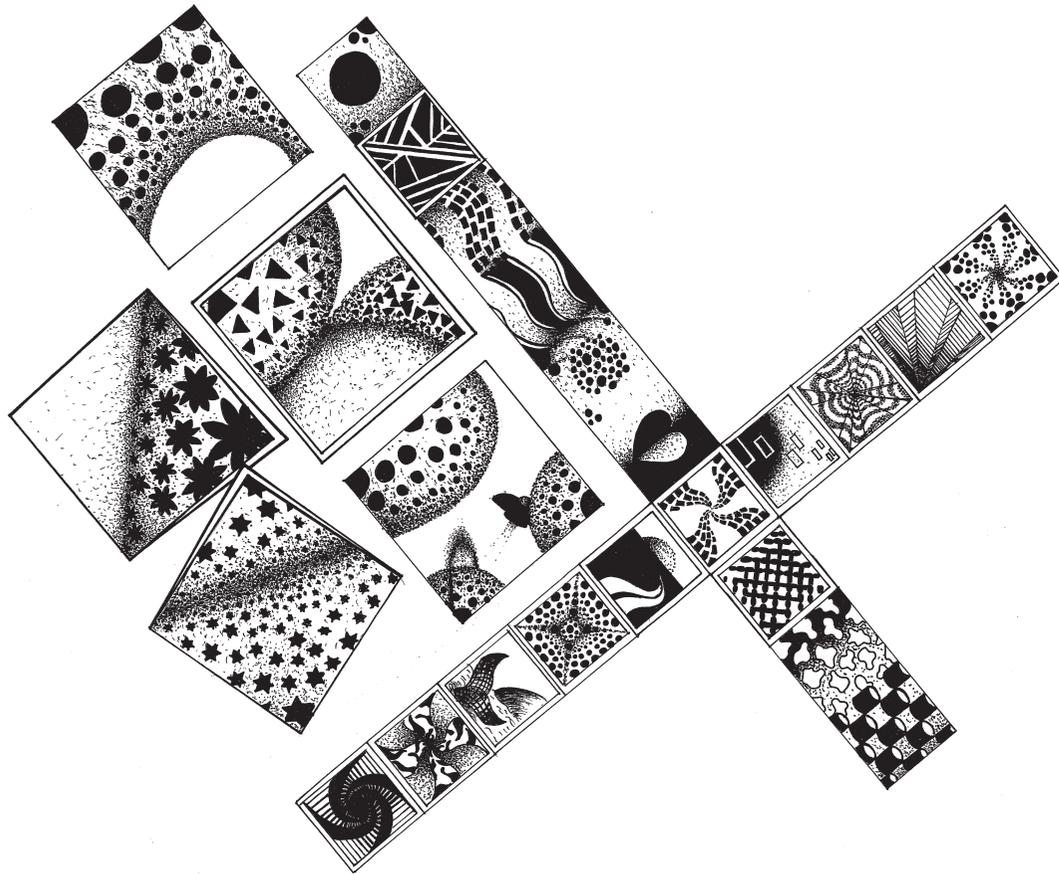
Schülerbeispiel - Matrix



	Struktur	Textur	Schraffur	Verlauf (Gradient)	Helligkeitskontrast	Fläche	Kurve	Linie	Punkt
Struktur									
Textur									
Schraffur									
Verlauf (Gradient)									
Helligkeitskontrast									
Fläche									
Kurve									
Linie									
Punkt									



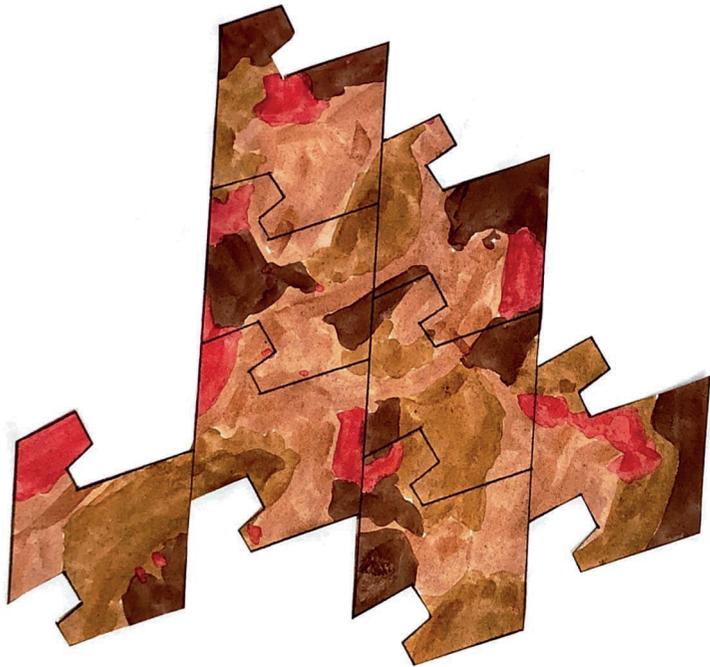
Schülerbeispiel - Matrix



Schülerbeispiel - Modul

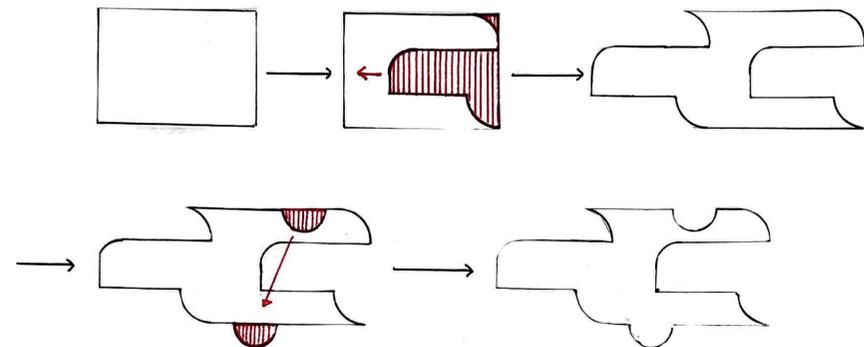


Farbe Modul 1

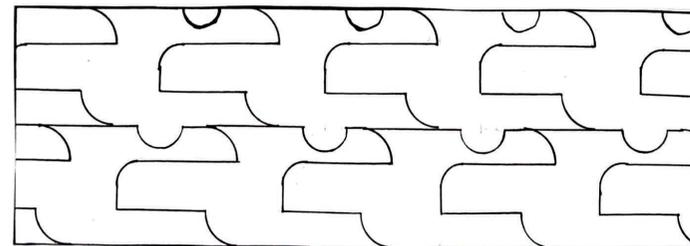


MODUL 2

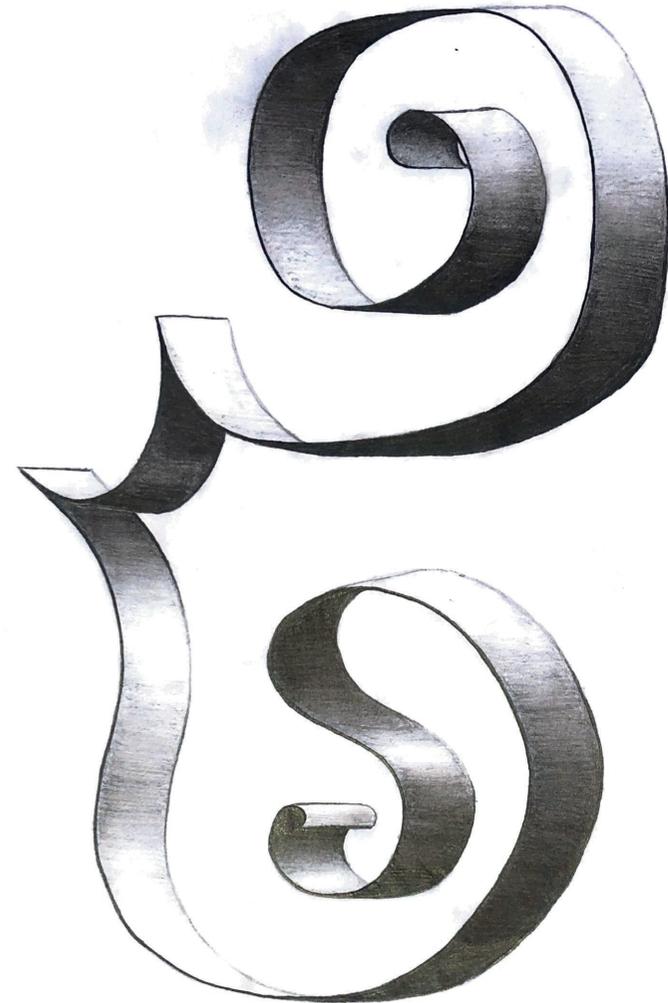
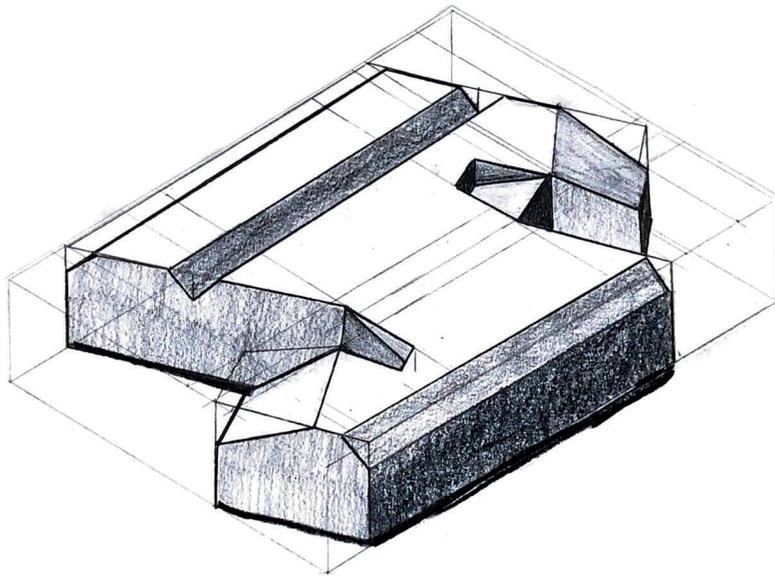
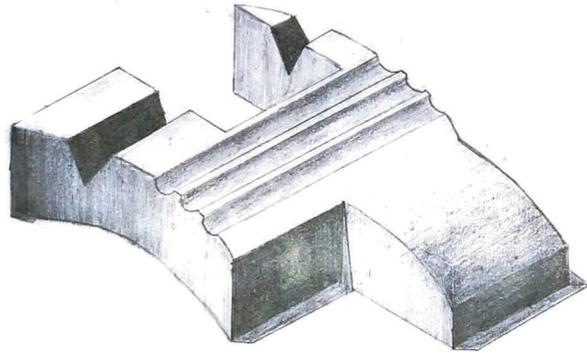
Visualisierung:



Netz:



Schülerbeispiel - Zeichnen



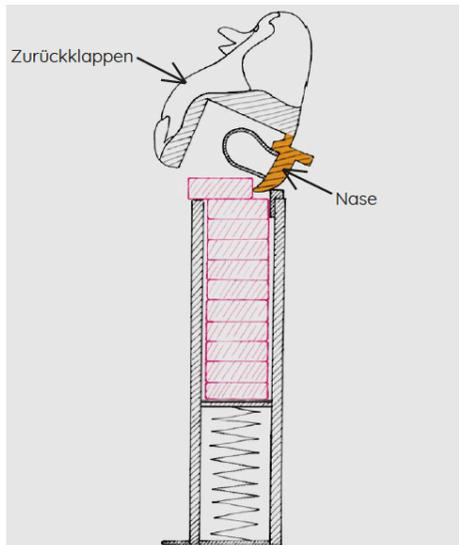
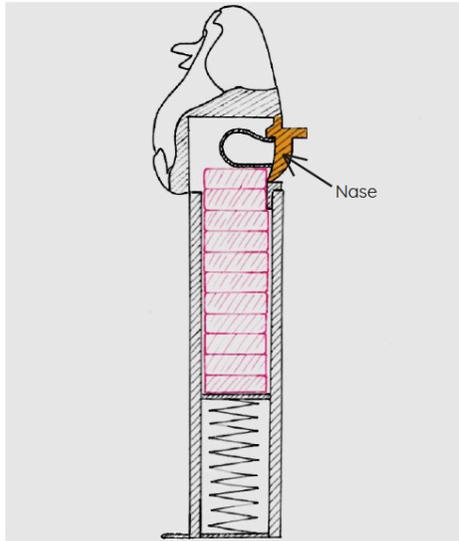
Inhaltliche Struktur



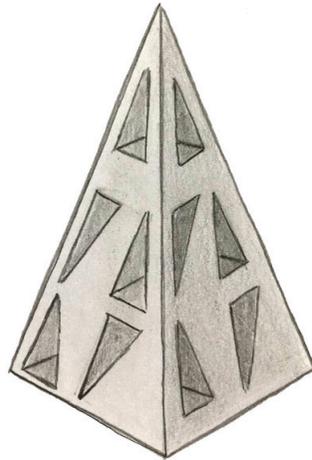
	GMT (6h/W.)	INF (2h/W.)
JS1		

- » Verfahren der Projektbearbeitung
- » Mediengestaltung Print
- » Produktgestaltung
- » Designgeschichte
- » Projekt Produktgestaltung

Schülerbeispiel - Spender



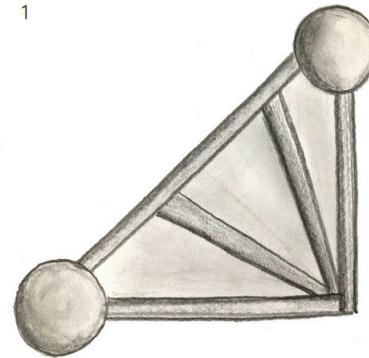
2



4



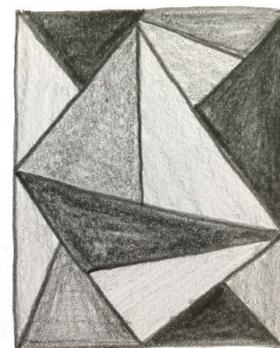
1



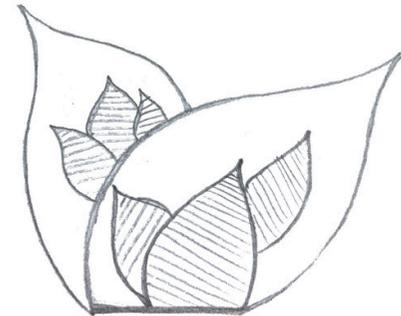
3



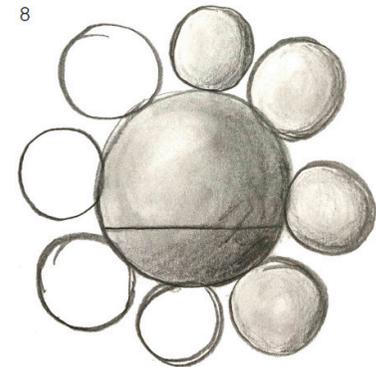
5



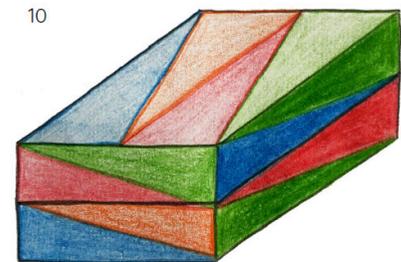
6



8



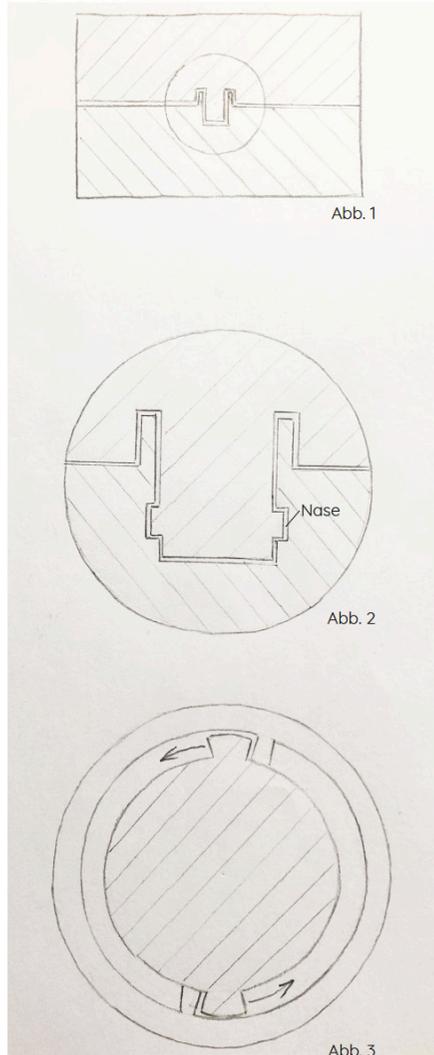
10



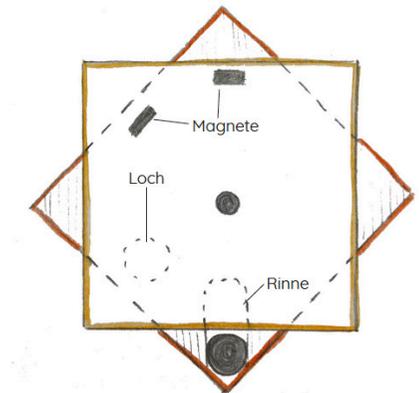
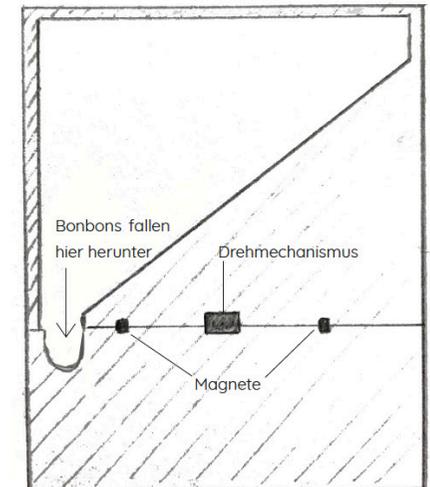
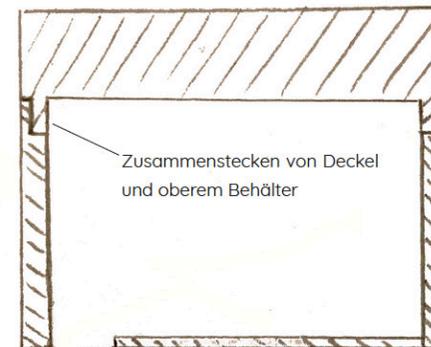
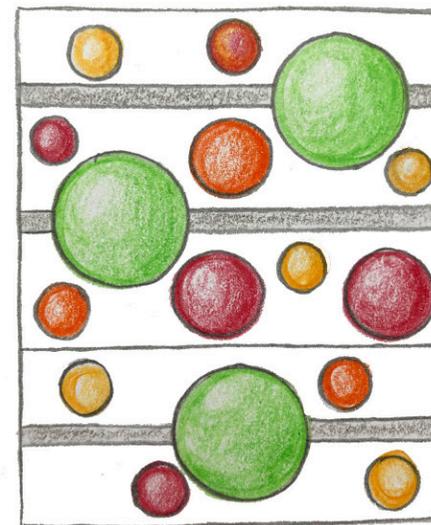
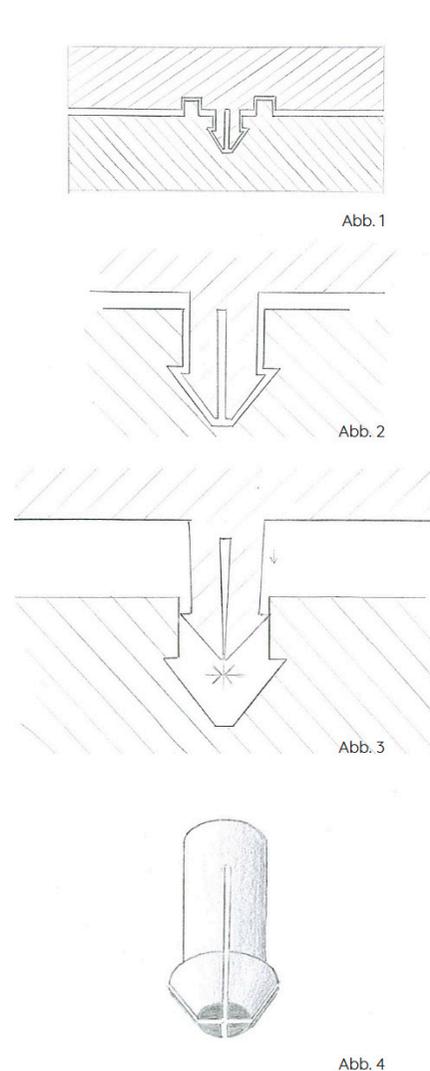
Schülerbeispiel - Spender



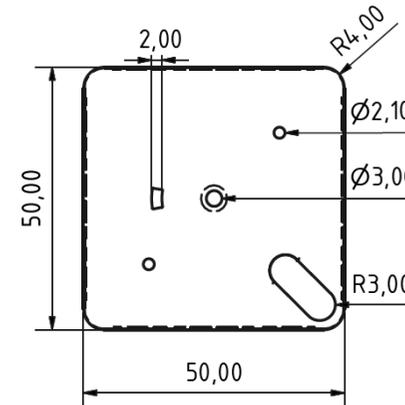
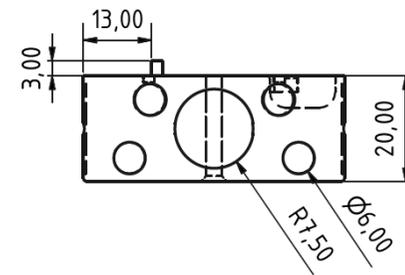
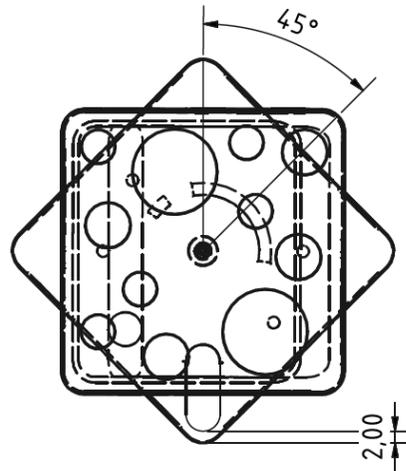
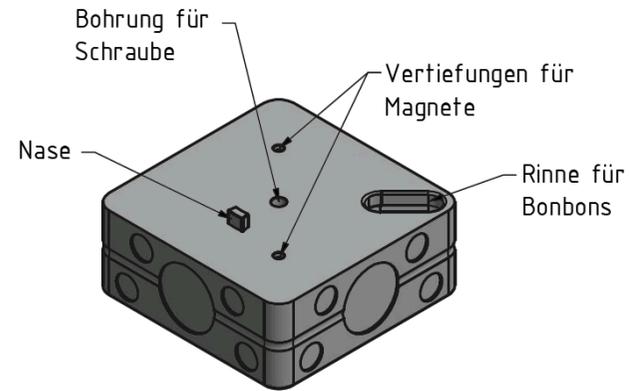
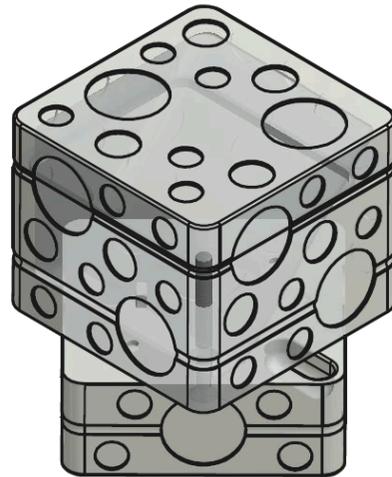
Drehmechanismus



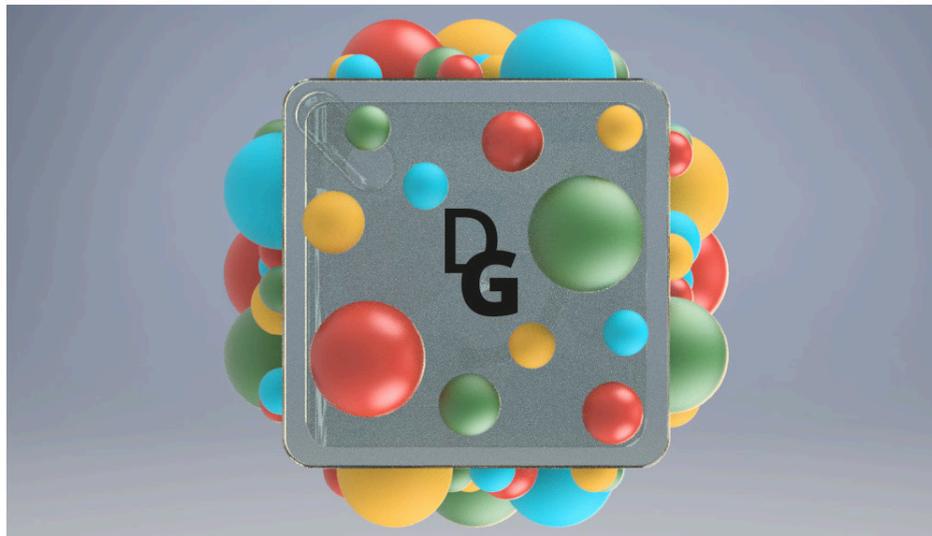
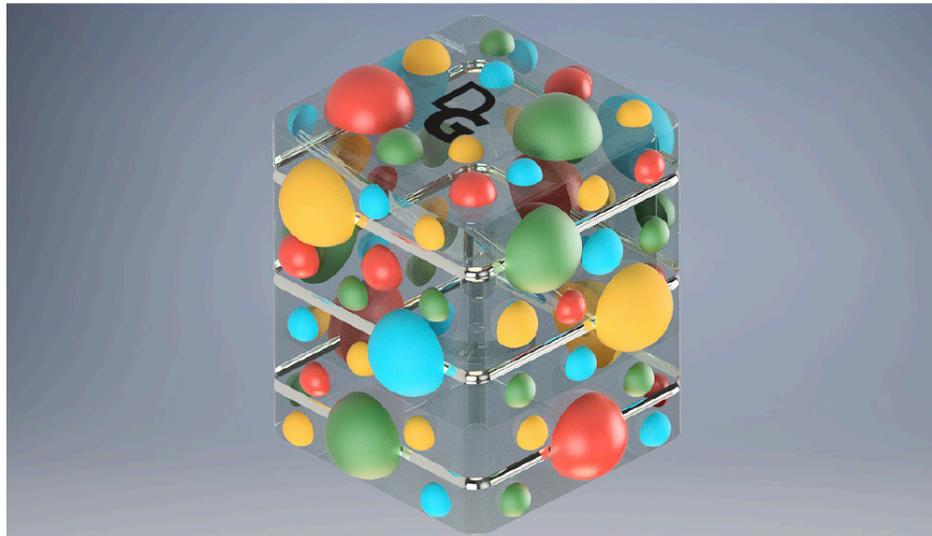
Optimierter Drehmechanismus



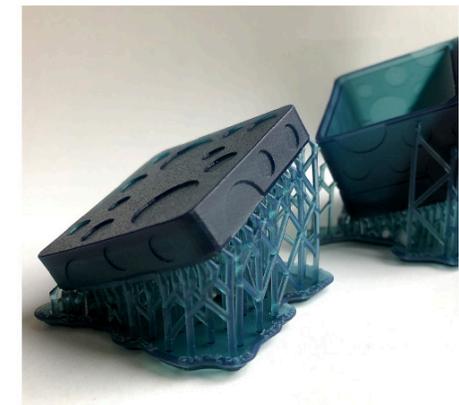
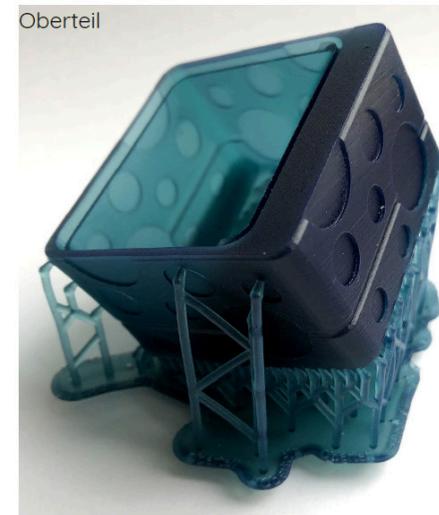
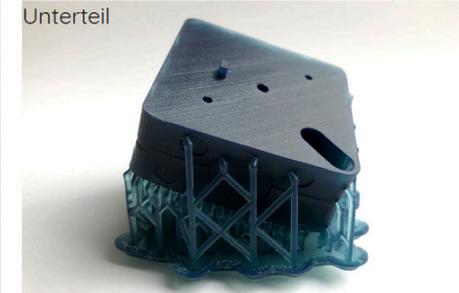
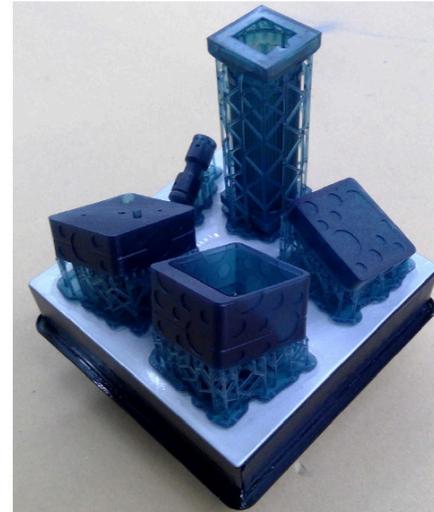
Schülerbeispiel - Spender



Schülerbeispiel - Spender



Unbearbeitetes Modell



Schülerbeispiel - Doku



Vorarbeit der Gruppe

1. Vorarbeit der Gruppe

1.1 George Nelson

1.1.1 Design in den 50ern Jahren in den USA

Der Boom für neue Designstücke begann nach dem Zweiten Weltkrieg: In den 40er- und 50er-Jahren haben die USA, Skandinavien, Italien und Deutschland ein goldenes Zeitalter des Designs erlebt. Große Teile der amerikanischen Bevölkerung verfügten durch die aufsteigende US-Wirtschaft nach dem Zweiten Weltkrieg über starke Konsumkraft und Konsumfreude. Neue Techniken und Materialien und eine neue Schaffenslust der Designer in den USA hatten den Effekt eines gesellschaftlichen Aufatmens. Es bestand nun eine große Nachfrage nach neuen, erschwinglichen und schnell baubaren Wohnhäusern, samt modernen Einrichtungsgegenständen. Die USA waren bis Mitte der 50er-Jahre führende Design-Nation. Die emigrierten

Bauhaus-Designer beeinflussten und sorgten für kreative Neuheiten und. Der Kunstgedanke spielte in dieser Zeit eine große Rolle sowie die Idee, innovative, hochwertige Möbel als Serienprodukt zu entwerfen. Als die Designikone aus der Zeit hat sich der „Lounge Chair“ von Charles und Ray Eames aus dem Jahr 1956 etabliert. Viele Stühle, Sessel und Tische sind noch heute beliebt. In der Nachkriegszeit von 1947 bis 1957 entwickelte sich in den USA der Stil „Mid-century Modern“ zudem auch George Nelsons Designstücke zugeordnet wird. Diesen Stil gab es vor allem in der Architektur und im Möbeldesign und zeichnet sich durch klare Linien, „form follows function“, sowie sanfte organische



4



Kurven und geometrische Formen aus Kunststoff, Vinyl, Glas, Plexi- und Acrylglas, Furnier, Sperrholz, Massivholz und Aluminium wurden nun als Werkstoffe verwendet. Die Farbgebung unterschied sich von neutral bis gewagt. Die Verwendung von kräftigen Farben war typisch für diese Zeit. Schwarz-Weiß wurde ebenfalls verwendet, aber ohne Grautöne, um einen höheren Kontrast zu erreichen. Dieses Design ist wie gemacht gewesen für junge Familien, die von der steigenden wirtschaftlichen Lage der USA profitierten. Diese Familien konnten sich einzelne, kleine Highlights im Haus leisten und waren vor allem „stylish“.

1.1.2 George Nelson

George Nelson wurde am 29. Mai 1908 in Connecticut geboren und war ein US-amerikanischer Designer und Architekt. Nach seinem Studium an der amerikanischen Akademie in Rom, trat er 1935 in das Architectural Forum ein und beeindruckte dort mit einem Grundsatzartikel über Wohnungsbau und Möbeldesign. So wurde der Chef der Möbelfirma Hermann Miller auf ihn aufmerksam und George Nelson wurde dessen Designdirektor. Er



entwarf von nun an Möbel für Wohn- und Bürobereiche wie z.B. Sofas, Uhren und Schreibtische und wurde zur Schlüsselfigur des amerikanischen Designs. Zusätzlich zu seiner Arbeit in der Möbelfirma, holt er auch andere bekannte Designer wie Ray und Charles Eames und Alexander Girard zu Hermann Miller. 1957 wurde der erste Lizenzvertrag zwischen Vitra – Gründer Willi Fehlbaum und Hermann Miller zur Möbelproduktion in Europa abgeschlossen.

George Nelson arbeitete nicht ständig an neuen Entwürfen, sondern nahm sich auch die Zeit in vielen Artikeln und Büchern Fragen rund um das Thema Design zu beantworten. Ab 1947 führte er ein eigenes Gestaltungsbüro namens „George Nelson Associates Inc.“, in welchem zusammen mit einigen Mitarbeitern interessante Projekte und Objekte entstanden. George Nelson war sehr interessiert an Fertigbau und flexibler Grundrissplanung und entwarf zusätzlich auch Wohnhäuser. Viele seiner alten Pläne, Zeichnungen, Fotografien und Dias findet man heute im Vitra Design Museum in Weil am Rhein. Am 5. März 1986 starb George Nelson im Alter von 78 Jahren.



Vorarbeit der Gruppe

5

Inhaltliche Struktur



GMT (6h/W.)		INF (2h/W.)
JS2		

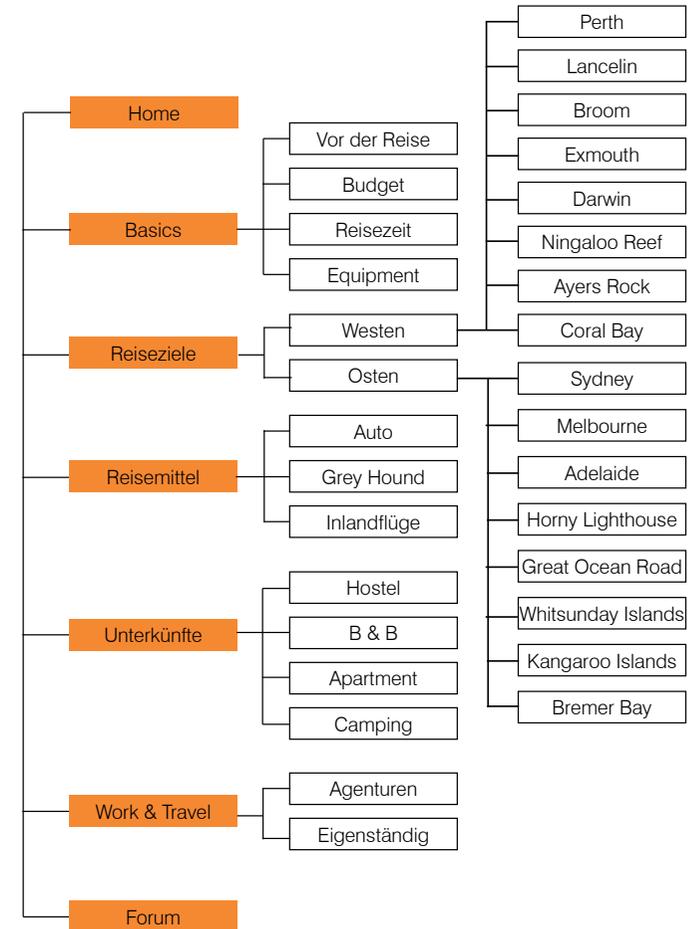
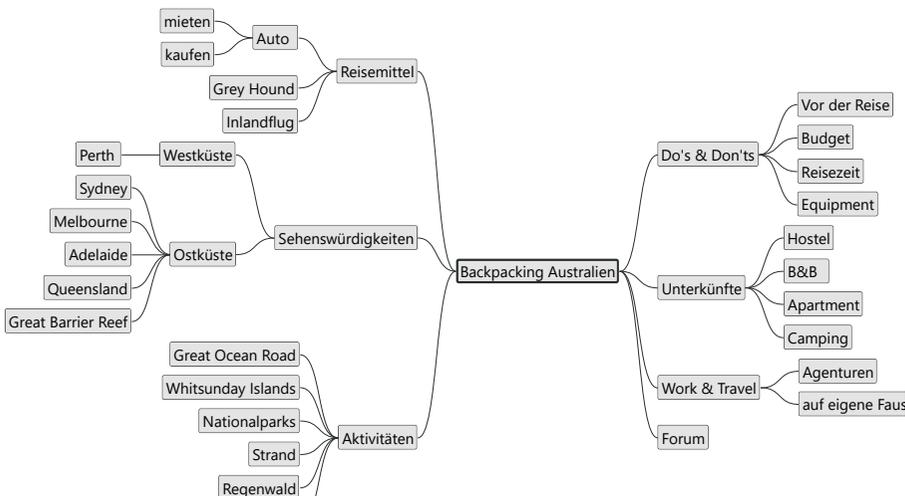
- » Digitale Medien
- » Projekt Digitale Medien
- » Produkte und Gesellschaft
- » Medien und Gesellschaft
- » Medienrecht
- » Abiturvorbereitung

Schülerbeispiel - Website



Inhaltsplan

„Backpacking Australia“



Schülerbeispiel - Website



Backpacking AUSTRALIA

Normal Hover Active

<< Possible Header

<< Possible Buttons
Font: Swis721 BkCn BT
Size: 17pt

Possible Colours :

Basisfarbe:	Akzentfarbe:	Hintergrundfarbe:	Textfarbe 1:	Textfarbe 2:
R: 255 G: 137 B: 28 #FF8A1C	R: 251 G: 174 B: 10 #FBAE0A	R: 234 G: 234 B: 234 #E9E9E9	R: 51 G: 51 B: 51 #333333	R: 255 G: 255 B: 255 #FFFFFF

Possible Pictures :

HEADLINE 1 • • •

HEADLINE 2

Headline 3

Udae omni id quas dia qui res aut est lantiis et alita nonet late cum asperum atur res dunt fugita nobis quia cuscitae rehenda eribus.

Arum, ipsundis in ra dolori berit ut reprovit,

Beispiel für einen Textlink >>

<< Headline 1
Font: Swis721 BkCn BT
Size: 36pt

<< Headline 2
Font: ISOCP
Size: 22pt

<< Headline 3
Font: ISOCP
Size: 18pt

<< Mengentext
Font: Swis721 Lt BT
Size: 15pt

<< Link
Font: Swis721 Cn BT
Size: 12pt

Landschaft unberührt
herausfordernd anregend
natürlich Reiselust
frei ABENTEUERLICH
spannend

270 x 238

1024 x 340

Nav 1 Nav 2 Nav 3 Nav 4 Nav 5 Nav 6

Home > Basics

BASICS

512 x 240

512 x 240

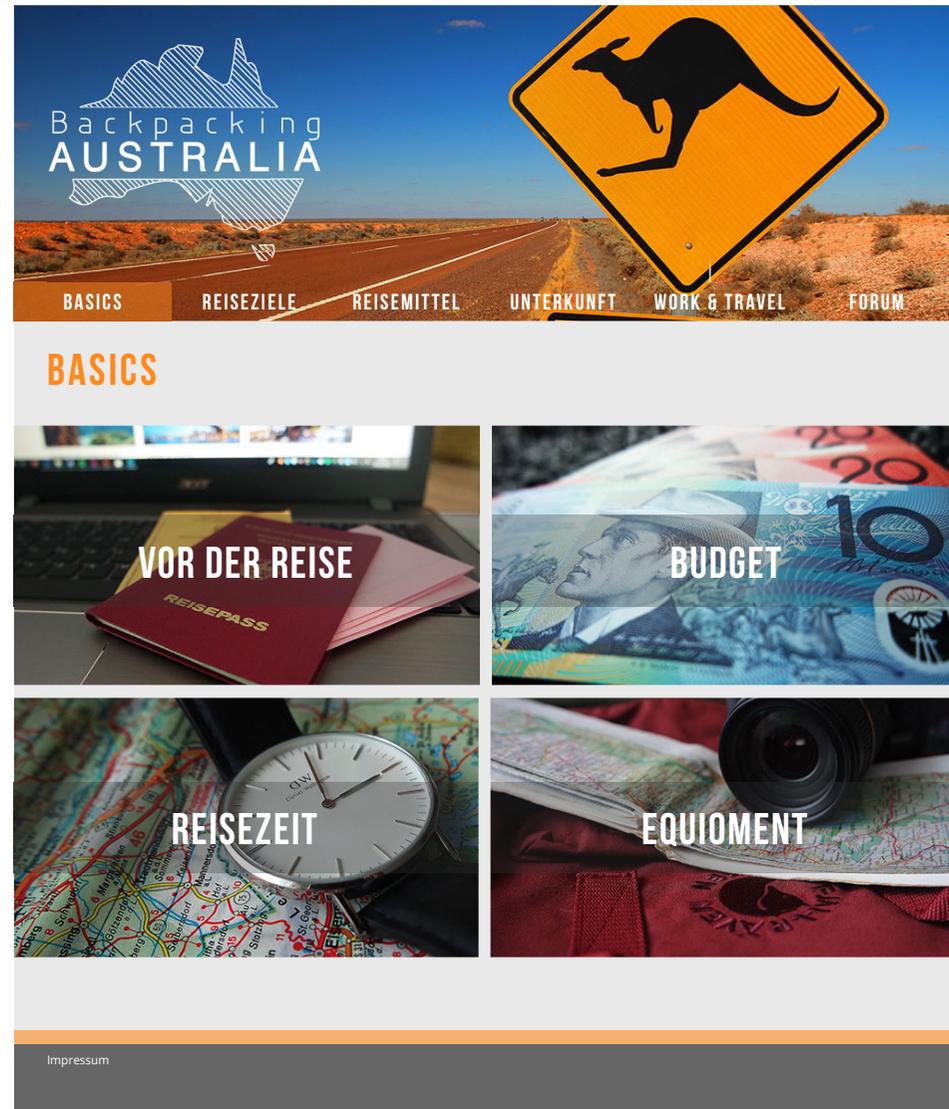
512 x 240

512 x 240

Impressum

insta tw f

Schülerbeispiel - Website



Schülerbeispiel - Website



```
38 </li><a href="#">REISEMITTEL</a>  
39 <ul>  
40 <li><a href="#">BUS</a></li>  
41 <li><a href="#">AUTO</a></li>  
42 <li><a href="#">FLUG</a></li>  
43 </ul>  
44 </li>  
45 <li><a href="#">UNTERKUNFT</a></li>  
46 <li><a href="#">WORK & TRAVEL</a></li>  
47 <li><a href="#">FORUM</a></li>  
48 </ul>  
49 </li>  
50 </ul>  
51 </nav>  
52 </header>  
53 </header>  
54 </header>  
55 </header>  
56 </main>  
57 </main>  
58
```

```
1  
2  
3 /* Einstellungen für das gesamte Projekt */  
4 * {  
5   -webkit-box-sizing: border-box;  
6   -moz-box-sizing: border-box;  
7   box-sizing: border-box;  
8   margin: 0;  
9   padding: 0;  
10 }  
11  
12  
13 <html {  
14   font-size: 100%;  
15 }  
16  
17 <body {  
18   font-family: 'Open Sans', Arial, Tahoma, sans-serif;  
19   color: #8f99a3;  
20   background-color: #ffffff;  
21 }  
22  
23  
24 /* Einstellungen für den Inhalt */  
25  
26 <h1 {  
27   font-size: 0.5rem;  
28   display: inline;  
29   visibility: hidden;  
30 }  
31  
32 <h2 {  
33   font-family: bebas, 'Open Sans', arial;  
34   font-size: 3rem;  
35   letter-spacing: 3px;  
36   color: #f891c1;  
37   padding-top: 2rem;  
38   padding-bottom: 2rem;  
39   width: 100%;  
40   padding-bottom: 0.5rem;  
41   padding-left: 2.2rem;  
42 }  
43  
44 <h3 {  
45   font-size: 2rem;  
46   font-weight: 300;  
47   padding-left: 2.2rem;  
48   padding-bottom: 0.6rem;  
49 }  
50  
51 <h4 {  
52   font-size: 1.2rem;  
53   font-weight: 300;  
54   font-style: italic;  
55   padding-left: 2.2rem;  
56   padding-bottom: 0.3rem;  
57 }  
58  
59 <nav_touch {
```

Voraussetzungen



- » Interesse an den Neuen Medien
- » mathematisch – naturwissenschaftlich
- » künstlerisch – kreativ
- » kulturelles Interesse
- » Interesse am Umgang mit dem Computer

Berufsaussichten



Medieninformatik Kunsthandwerk Medienwissenschaften
Marketing Audiovisuelle Medien
Medienwirtschaft Design Mediengestaltung
Allgemeine Hochschulreife
Produktdesign Ingenieurwissenschaften
Handwerk Digitale Medien
Architektur Technische Kommunikation Webdesign
User Experience Kunstgeschichte
Kommunikationsdesign Messebau Veranstaltungstechnik

Aufnahme allgemein



- » Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik
- » Mindestens die Note „ausreichend“ in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik

Anmeldung: <http://schule-in-bw.de/bewo>

weitere Informationen:

<https://www.gs-gd.de/technisches-gymnasium.html>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



GUTE **BILDUNG**
Beste Aussichten
Baden-Württemberg